



Schöner von Boskoop

Alternativer Name	Apfel der Zukunft
Verwendung:	universal
Geschmack:	kräftig weinsäuerlich, renettenartig gewürzt
Genussreife:	Oktober bis März, Haltbarkeit bis April
Herkunft:	Zufallssämling; 1856 in Boskoop (Niederlande) gefunden
Beschreibung:	große bis sehr große Früchte; rundlich, häufig ungleichmäßig gebaut
Farbe:	Grundfarbe: hellgrün, später grünlich gelb bis gelb, dazwischen zahlreiche braune Streifen
Schale:	fein aufgeraut, mattglänzend, häufig netzartig berostet
Fruchtfleisch:	hell gelblich bis grünlich gelb, saftig
Reifezeit:	Baumreife ab Mitte Oktober
Beschreibung Baum:	breite, große Krone
Anspruch Boden:	Anbau nur auf genügend feuchten, nährstoffreichen Böden
Anfälligkeit:	anfällig für Schorf, Blutlaus, Kernhausfäule, Fleischbräune
Klima:	breit anbaufähig bis in mittlere Höhenlagen, kalte und windige Lagen meiden
Frostanfälligkeit:	Blüte und Holz frostempfindlich
Pflege:	sorgfältiger Erziehungsschnitt, um hohen Stamm zu erzielen
Wuchs:	starker bis sehr starker Wuchs
Blüte:	triploid, schlechter Pollenspender; große, mittelfrühe Blüte
Bewertung:	ausgezeichneter Tafel- und Wirtschaftsapfel; streuobstgeeignet (BANNIER)
Besonderes:	säurereiches Fruchtfleisch mit hohem Vitamin C-Gehalt, es existieren zahlreiche Typen (Mutanten)